

MEDIENMITTEILUNG

Winterthur sagt Ja zum Gestaltungsplan Werk 1 im Sulzareal – Stimmbevölkerung gibt grünes Licht für Realisierung eines neuen durchmischten Quartierteils | Implenia realisiert erstes 2000-Watt-Areal in Winterthur

Dietlikon, 8. März 2015 – Winterthur hat in der heutigen Volksabstimmung den Gestaltungsplan Werk 1 mit 63,9 Prozent der Stimmen gutgeheissen. Dies ist ein wichtiger Schritt für die Entwicklung auf dem Sulzereal in Winterthur. «Wir freuen uns sehr über dieses Resultat und vor allem auf die Entwicklung eines neuen Stadtquartiers, welches über solch eine weitreichende Geschichte verfügt», kommentierte Geschäftsbereichsleiter Modernisation & Development René Zahnd das Resultat. Implenia wird in den kommenden Jahren mit dem Gestaltungsplan Werk 1 einen neuen, durchmischten und nachhaltigen Quartierteil realisieren. Neben den geplanten Wohnungen will die ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaft gemeinsam mit Implenia ihren neuen Hauptstandort auf dem Areal realisieren. Zudem plant die Hochschule direkt neben dem Werk 1 gemeinsam mit Implenia ein neues Zentrum für Gesundheitsberufe. Das Werk 1 wird zudem das erste 2000-Watt-Areal Winterthurs. Die Vorgaben des Gestaltungsplans sichern eine städtebaulich attraktive und spannende Entwicklung mit grossen Freiräumen. Gleichzeitig bleiben die historischen Industriehallen erhalten und eine massvolle Verdichtung mit Hochhäusern entsteht. Implenia wird nun gemeinsam mit allen Beteiligten die schrittweise Realisierung von Projekten auf den neuen Baufeldern des Sulzereals vorantreiben.



Auf dem Werk1 entsteht in den nächsten Jahren das erste 2000-Watt-Quartier Winterthurs.

Medienkontakt Implenla:

Reto Aregger

Communications Manager

Telefon: +41 58 474 74 77

communication@implenia.com

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz. Entstanden 2006 aus dem Zusammenschluss von Zschokke und Batigroup, blickt Implenla auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück. Implenla fasst das Know-how aus den hochqualifizierten Sparten Modernisation & Development, Buildings, Tunnelling & Civil Engineering und den Flächen Schweiz sowie Norwegen unter einem Dach zu einem national und international agierenden Unternehmen zusammen. Das integrierte Businessmodell und die in allen Unternehmensbereichen tätigen Spezialisten erlauben es der Gruppe, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Mit Bilfinger Construction verfügt Implenla in den Märkten Deutschland, Österreich und Skandinavien über eine starke Plattform zur Nutzung des Megatrends Infrastruktur

Implenia mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt rund 8500 Personen und erzielte im Jahr 2014 einen Pro-forma Umsatz (inklusive Bilfinger Construction) von rund 3,6 Milliarden Franken. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter www.implenia.com.